

Umstellung auf Digitalfunk



Göpfritz/Wild - Nachdem im Februar 2009 das erste Digitalfunkgerät an die Freiwillige Feuerwehr Göpfritz/Wild ausgeliefert wurde, konnte nun Ende August auch die Übernahme der zwei weiteren Digitalfunkgeräte erfolgen.

Die Digitalfunkgeräte sind nun in RLFA 2000, LFA (jeweils Handfunkgerät) sowie im KDOF (Fahrzeugfunkgerät) untergebracht. Bei der monatl. Übung am 4. September 2009 wurde nochmals eine Einschulung auf den nun vorhandenen Digitalfunkgeräten durchgeführt.

Neben den zahlreichen Schulungen (in allen Feuerwehren) werden die Digitalfunkgeräte auch bei den demnächst in Göpfritz stattfindenden Übungen (25. September Unterabschnittsübung für die FUA Göpfritz I und II; 7. November Abschnittsfunkübung) entsprechend beübt, damit auch in Zukunft eine reibungslose Kommunikation der Einsatzkräfte untereinander gewährleistet ist.

In weiterer Folge wird der gesamte Sprechfunkverkehr der Feuerwehren (im AFKDO Allentsteig) untereinander via Digitalfunk erfolgen. Somit ist auch gewährleistet, dass die Kommunikation gesichert ist und keine Probleme in der Parallelverwendung von Analog- und Digitalfunk im Einsatz- und Übungsdienst auftreten.

Einen herzlichen Dank an OBI Ing. Ewald Litschauer BSc, welcher für den Einbau der Geräte in den Einsatzfahrzeugen verantwortlich zeichnete und an FM Franz Steinbauer jun. welcher die Einschulung an den Digitalfunkgeräten durchführte.